



An den Grossen Rat

23.5598.02

JSD/P235598

Basel, 24. Januar 2024

Regierungsratsbeschluss vom 23. Januar 2024

## Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend wie teuer kam der Polizei-Einsatz vom 21. Oktober 2023

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Am 21. Oktober hat Baselnazifrei demonstriert. Auch Anticorona-Gruppen machten sich auf den Weg. Alle Demos wurden von der Regierung verboten.

Eine grössere Gruppe von Linken wurde bei der Dreirosenbrücke von der Polizei umzingelt und die Personalien wurden festgenommen. Von 11 Uhr bis knapp 16 Uhr war ständig ein Polizei-Helikopter über der Stadt. Auch waren zwei grosse Wasserwerfer-Fahrzeuge im Einsatz.

1. Es heisst immer Wasserwerfer-Fahrzeuge. Können diese grossen blauen Fahrzeuge nur Wasser verspritzen oder können diese Fahrzeuge noch andere Sachen? Es ist aufgefallen, dass diese Fahrzeuge sehr gross sind.
2. Wie teuer kam der Einsatz für die Wasserwerfer-Fahrzeuge?
3. Wie viele Polizisten aus fünf diversen Kantonen standen in Basel im Einsatz?
4. Was hat Basel-Stadt an die anderen Kantone bezahlt, für die Polizisten, die kamen für die Wasserwerfer?
5. Von wem war der Helikopter, der ein halber Tag über der Stadt war? War es ein Helikopter oder waren es mehrere Helikopter?
6. Wie viele verbotene Demo-Teilnehmer wurden von der Polizei kontrolliert? Wie viele Adressen wurden von den Demo-Teilnehmern aufgenommen? Müssen diese nun eine Geld-Strafe bezahlen?
7. Der Politiker Rimoldi wurde laut Medienberichten mit Kabelbindern gefesselt. Oder stimmt diese Medienaussage nicht?
8. Warum nahm die Polizei Herrn Rimoldi mit? Zu seiner Sicherheit? Oder weil er gegen irgend eine Anordnung verstossen hatte?
9. Wie hoch, in Franken, kam der gesamte Polizei-Einsatz vom 21. Oktober den Basler Steuerzahler zu stehen? Bitte Gesamt-Summe nennen und falls möglich genauer aufschlüsseln. Danke. Merci.

Eric Weber»

Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Gesamtkosten für den Einsatz belaufen sich auf rund 435'000 Franken.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Lukas Engelberger  
Vizepräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin